



Datenerfassung

für die Untersuchung organischer Düngemittel

BGD -Bodengesundheitsdienst GmbH - Marktbreiter Str. 74 - 97199 Ochsenfurt

Name, Vorname

Wohnort

Straße

PLZ / Postort

Telefon _____ Telefax _____

Ihre Partnernummer:

Ihr Vermittler: 183176 <3146641>
 MBR Franken-Mitte e.V.
 Gewerbepark Steigerwald 4
 91477 Markt Bibart
 09162 - 922020

Gewünschte Analyse

- ₁ **Vollanalyse**
 Trockensubstanz (TS), Stickstoff (Gesamt-N, organischer N, Ammonium-N), Phosphat (P₂O₅), Kali (K₂O), Magnesium (MgO), Kalk (CaO), Schwefel (S) und Natrium (Na) für EURO 38,50 + MwSt.
- plus Mikronährstoffe**
 Mangan (Mn), Kupfer (Cu), Zink (Zn) und Eisen (Fe) für EURO 19,50 + MwSt. (nur in Verbindung mit einer Vollanalyse möglich)
- plus organische Substanz** für EURO 8,20 + MwSt.

- ₂ **Teilanalyse**
 Trockensubstanz (TS), Stickstoff (Gesamt-N, organischer N, Ammonium-N) für EURO 28,50 + MwSt.
- plus organische Substanz** für EURO 8,20 +MwSt.

Art des Düngemittels

- | | | | |
|--|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> ₁₁ Milchviehgülle | <input type="checkbox"/> ₅ Hühnergülle | <input type="checkbox"/> ₃₁ Mastschweinegülle | <input type="checkbox"/> ₁₀ Sonstiger organischer Dünger |
| <input type="checkbox"/> ₁₂ Mastbullengülle | <input type="checkbox"/> ₆ Hühnerkot | <input type="checkbox"/> ₃₂ Zuchtsauengülle | |
| <input type="checkbox"/> ₂ Rinderjauche | <input type="checkbox"/> ₇ Mischgülle | <input type="checkbox"/> ₄ Schweinejauche | |

<input type="checkbox"/> ₈ Biogasgülle, mit einem tierischen Anteil von	<input type="text"/>	%
durchschnittliche Tagesration	<input type="text"/> ₈₁ % Silomais	<input type="text"/> ₈₃ % Schweinegülle
	<input type="text"/> ₈₂ % Rindergülle	<input type="text"/> ₈₄ % sonstiges <input type="text"/>

Probenahmedatum

Werden Schweine bzw. Geflügel N/P-reduziert gefüttert? ja

Anmerkung zur Probe

(z.B. „Grube 1“, verwendete Zusatzstoffe, Behandlung der Gülle, Zusammensetzung der Futtermittel)

Vom Labor auszufüllen

Eingangsdatum

Labornummer

Bei KuLaP-Betrieben in Bayern:

09 |

Landwirtschaftliche Betriebsnummer für die Datenweitergabe (siehe Rückseite)

Mit meiner Unterschrift erteile ich den Untersuchungsauftrag

Datenweitergabe:

Betriebe in Bayern, die an KuLaP teilnehmen, müssen die Analysedaten dem Landwirtschaftsamt (LWA) vorlegen. Sofern Sie umseitig Ihre **landwirtschaftliche Betriebsnummer** angegeben haben (links unten), leiten wir Ihre Analysedaten automatisch an die Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) weiter.

Das Probe-Set besteht aus:

1. Versandkarton
2. Anmeldeformular
3. Probenflasche
4. Plastikbeutel mit Blitzbinder
5. Adressaufkleber

Zum Ablauf:

•Probenahme

- Die Probe sollte unbedingt aus einem gut durchmischten Güllebehälter entnommen werden bzw. von verschiedenen Stellen des Misthaufens.
- Bevor das Material in die Probenflasche abgefüllt wird, sollte die Probe noch einmal im Eimer gut durchmischt werden.

•Ausfüllen des Anmeldeformulars:

- Bitte füllen Sie je Probe ein Anmeldeformular vollständig aus.
- Wenn Sie bereits unser Kunde oder Südzucker-Rübenanbauer sind, geben Sie bitte Ihre SÜDZUCKER-Partnernummer an.

•Verpackung:

- Befüllen Sie die Probenflasche maximal 3/4 bzw. bis zur Markierung.
- Die fest verschlossene Probenflasche stecken Sie dann aus Sicherheitsgründen in den Plastikbeutel und verschließen diesen mit dem Blitzbinder.
- So legen Sie die Probe zusammen mit diesem ausgefüllten Anmeldeformular in den Versandkarton.
- Verschließen Sie den Karton mit einem Klebestreifen.
- Kleben Sie den Adressaufkleber mit der Anschrift des Labors auf den Versandkarton.
- Versenden Sie den Karton bitte ausreichend frankiert als Päckchen.

Haben Sie noch Fragen?

Wenn Sie Fragen zur Untersuchung Ihrer organischen Düngemittel haben, stehen wir Ihnen gerne unter folgender Telefonnummer zur Verfügung: 09331/91-481